



Nazwa instytucji

Książnica Cieszyńska

Tytuł jednostki/Tytuł publikacji

"Antrag des Abgeordneten Wst und Genossen, betreffend die Vorlage eines Gesetzes zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes, Wien, 25.7.1911" r."

Liczba stron oryginału	Liczba plików skanów	Liczba plików publikacji
1	2	2
Sygnatura/numer zespołu		Data wydania oryginału
TR 056.064		1911
Projekt/Sponsor digitalizacji		
Dofinansowano ze środków WPR Kultura+		

**Ministerstwo
Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego.**



NARODOWY
INSTYTUT
AUDIOWIZUALNY

KULTURA+



Digitalizacja

Antrag

56.64

des

Abgeordneten Wüst und Genossen,
betreffend

die Vorlage eines Gesetzes zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes.

Schon seit Jahren wartet der Gewerbestand auf das Gesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes, das bis heute zwar von der Regierung immer nur versprochen, in der Tat aber seine Erledigung noch nicht gefunden hat. Dieses Gesetz ist dringend notwendig, um den ehrlichen Handel und das ehrliche Gewerbe zu schützen, es hat aber auch noch eine weitere Bedeutung für einen Teil unserer Landwirtschaft, es ist dies der Hopfenbau im Saazer Lande. Die Hopfenproduktion in dem letzteren Gebiete umfasst gegen 10.000 Landwirte, das Bruttovertragsnis einer Ernte beträgt gegen 17 Millionen Kronen, der Pfänderlohn beläuft sich über drei Millionen Kronen, ein Beweis, welche Berücksichtigung der Hopfen im Saazer Lande an gesetzlichem Schutz genießen soll. Denselben gesetzlichen Schutz verdienen auch unsere Weinbauern zum Zwecke der Herkunftsbestimmungen.

Die Gefertigten stellen deshalb den Antrag:

Das hohe Haus wolle beschließen:

„Die Regierung wird aufgefordert, die Gesetzesvorlage zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes im dringlichen Wege vorzulegen. Der Antrag selbst wird ohne erste Lesung dem Gewerbeausschusse zugewiesen.“

Wien, 25. Juli 1911.

Semata.	Wüst.
Spennl.	Dr. Okunewskij.
Lukaszewicz.	Romaneczk.
Dnistriantskjyj.	Folis.
Dr. Jäger.	Omyszlewicz
E. Breiter.	Dr. Holubowycz
Dr. Straucher.	Olesnickij.
Budzynowskjyj.	Dr. Pollauf.
Staruch.	Iro.
Malik.	Petryckij.